

Amt für Bodenmanagement Marburg

HESSEN



geplantes Flurbereinigungsverfahren Mittenaar-Bicken
geplantes Flurbereinigungsverfahren Mittenaar-Offenbach

Herzlich Willkommen zur AUFKLÄRUNGSVERSAMMLUNG

Mittenaar-Bicken, 24.09.2013

Amt für Bodenmanagement Marburg

HESSEN



Ansprechpartner

Gemeinde Mittenaar

✉ Leipziger Straße 1, 35756 Mittenaar

☎ 02772 / 9650-0 📠 02772 / 9650-50

💻 info@mittenaar.de

Helmut Goos (Erster Beigeordneter)

Ihre Ansprechpartner in den geplanten Verfahren:

FB 50

(Planen und Bauen, Wohnen, Energie, Verkehr, Straßen, Umwelt, Gewässer)

Klaus Blecker

☎ 02772 / 9650-18

💻 klaus.blecker@mittenaar.de

Ann-Kristin Hilk

☎ 02772 / 9650-17

💻 ann-kristin.hilk@mittenaar.de



Amt für Bodenmanagement Marburg



Ansprechpartner

Amt für Bodenmanagement Marburg - Flurbereinigungsbehörde -

✉ Robert-Koch-Straße 17, 35037 Marburg

☎ 06421 / 616-316 📠 06421 / 616-300

💻 www.hvbg.hessen.de

Ihre Ansprechpartner in den geplanten Verfahren:

Anne Kappler (Verfahrensleitung)

☎ 06421 / 616-240

💻 anne.kappler@hvbg.hessen.de

Sandy Weißhampel (Bodenmanagement)

☎ 06421 / 616-227

💻 sandy.weisshampel@hvbg.hessen.de



Ablauf der Aufklärungsversammlung

Grundlagen ...

- Was ist ein Flurbereinigungsverfahren?
- Waldflurbereinigung – Was ist das?
- Warum Flurbereinigung? – Verfahrensziele
- Wer macht mit? – Verfahrensbeteiligte
- Wie geht das? – Verfahrensablauf
- Was kostet das?

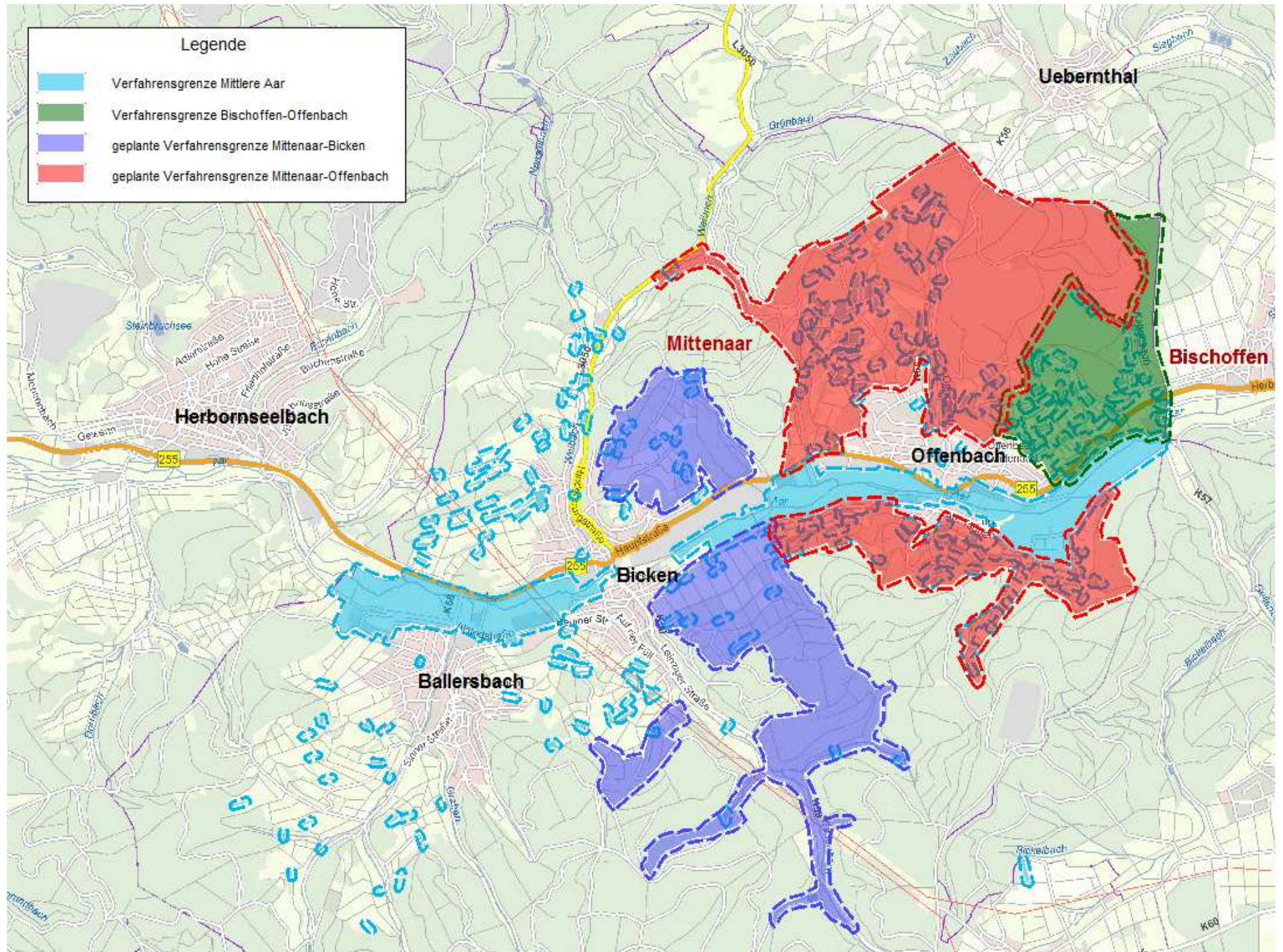
... und was Sie noch wissen sollten

- Abfindungsgrundsätze
- Rechtsmittel

... die geplanten Flurbereinigungsverfahren in Mittenaar

Legende

- Verfahrensgrenze Mittlere Aar
- Verfahrensgrenze Bischoffen-Offenbach
- geplante Verfahrensgrenze Mittenaar-Bicken
- geplante Verfahrensgrenze Mittenaar-Offenbach



Was ist ein Flurbereinigungsverfahren?

- **behördlich geleitetes Verfahren**
zur Neugestaltung des ländlichen Raumes

Gesetzesgrundlagen:

- Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)
- Gesetze und Verordnungen zur Ausführung des FlurbG
- Baugesetzbuch (BauG)
- ...

Verfahrensarten

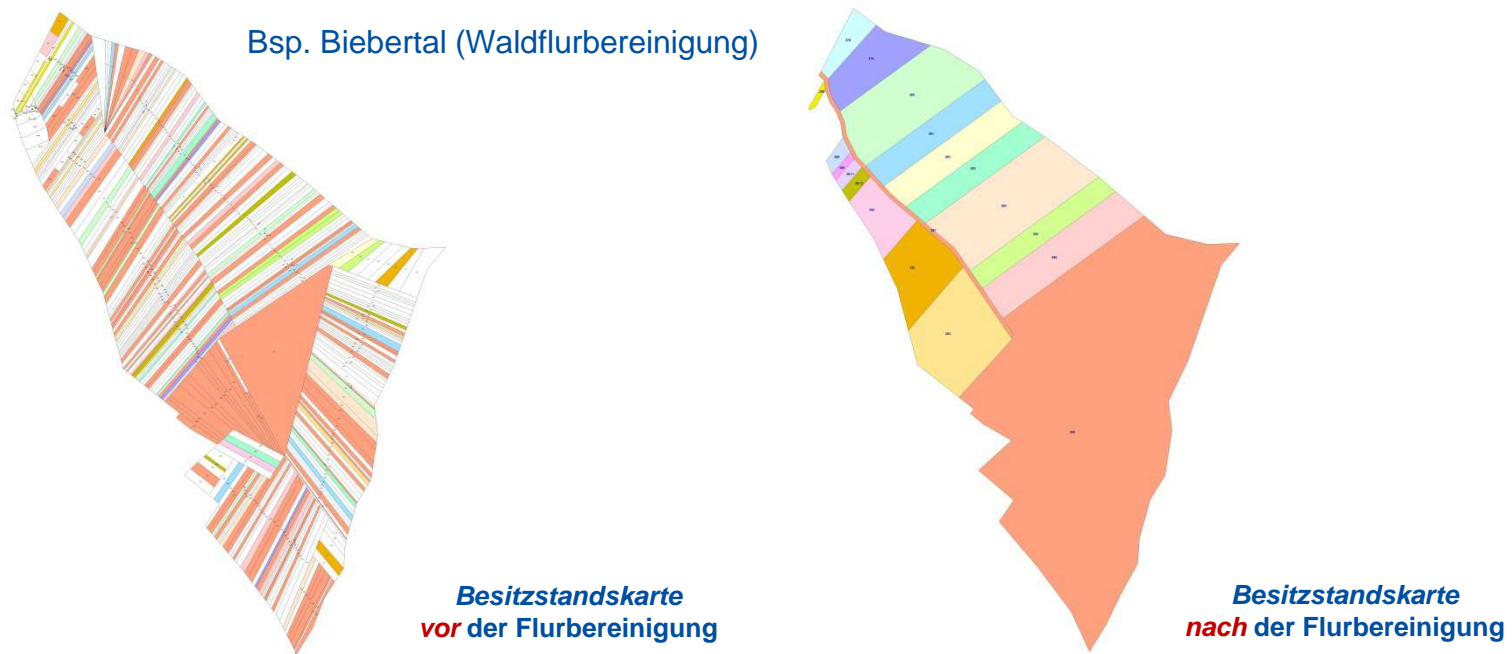
- Verfahren nach § 1 FlurbG - Integralverfahren
(klassisches Verfahren)
- Verfahren nach § 86 FlurbG - Vereinfachtes Verfahren
(gezielte Landentwicklung)
- Verfahren nach § 87 FlurbG - Unternehmensverfahren
(Großbauvorhaben der öffentlichen Hand)
- Verfahren nach § 91 FlurbG - Beschleunigtes Zusammenlegungs-
verfahren
- Verfahren nach § 103a FlurbG - Freiwilliger Landtausch

Waldflurbereinigung – Was ist das?

- Flurbereinigungsverfahren, welches zum Ziel hat, die forstwirtschaftlichen Verhältnisse zu verbessern
 - durch Bodenordnung (Flächentausche, Zusammenlegung, Regelung rechtlicher Verhältnisse)
 - Walderschließung (Aus- und Neubau von Waldwegen)
 - ggf. Neufestlegung der Feld- Wald- Grenze
- i.d.R. hoher Waldanteil im Verfahren
- möglichst großzügige Zusammenlegung - unter Beachtung der Boden- und Holzwerte!
- besonders wichtig ist die intensive Einbeziehung der Waldeigentümer und der Forstverwaltung
- Beachtung der Sondervorschriften des FlurbG (§ 84 - 85 FlurbG)

Warum Flurbereinigung? Verfahrensziele

- Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur, z.B. Neuordnung land- und forstwirtschaftlicher Flächen nach modernen betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten durch Schaffung von nach Lage, Form und Größe zweckmäßig gestalteten Flurstücken und größeren wirtschaftlichen Einheiten



Verfahrensziele

- Verbesserung der Infrastruktur des land- und forstwirtschaftlichen Wegenetzes durch Anpassung von Wegenetz und Ausbauzustand an die heutigen Anforderungen
- Maßnahmen der Landschaftspflege zur Erhaltung der Kulturlandschaft
- Unterstützung bei waldbaulichen Maßnahmen, gezielte Beseitigung einzelner Aufforstungen und Schaffung einer eindeutigen Feld-Wald-Grenze



Verfahrensziele

- Maßnahmen der Gewässerentwicklung und des Hochwasserschutzes, z. B. Ausweisung von Gewässerrandstreifen
- Förderung der Landeskultur und der Landentwicklung, Auflösung von Landnutzungskonflikten
- Maßnahmen für Tourismus und Naherholung
- Regelung und Neuordnung der Eigentums- und Rechtsverhältnisse



Wer macht mit? Verfahrensbeteiligte ...



Beteiligte ...



AfB

HLBG

TG Vorstand

TÖB

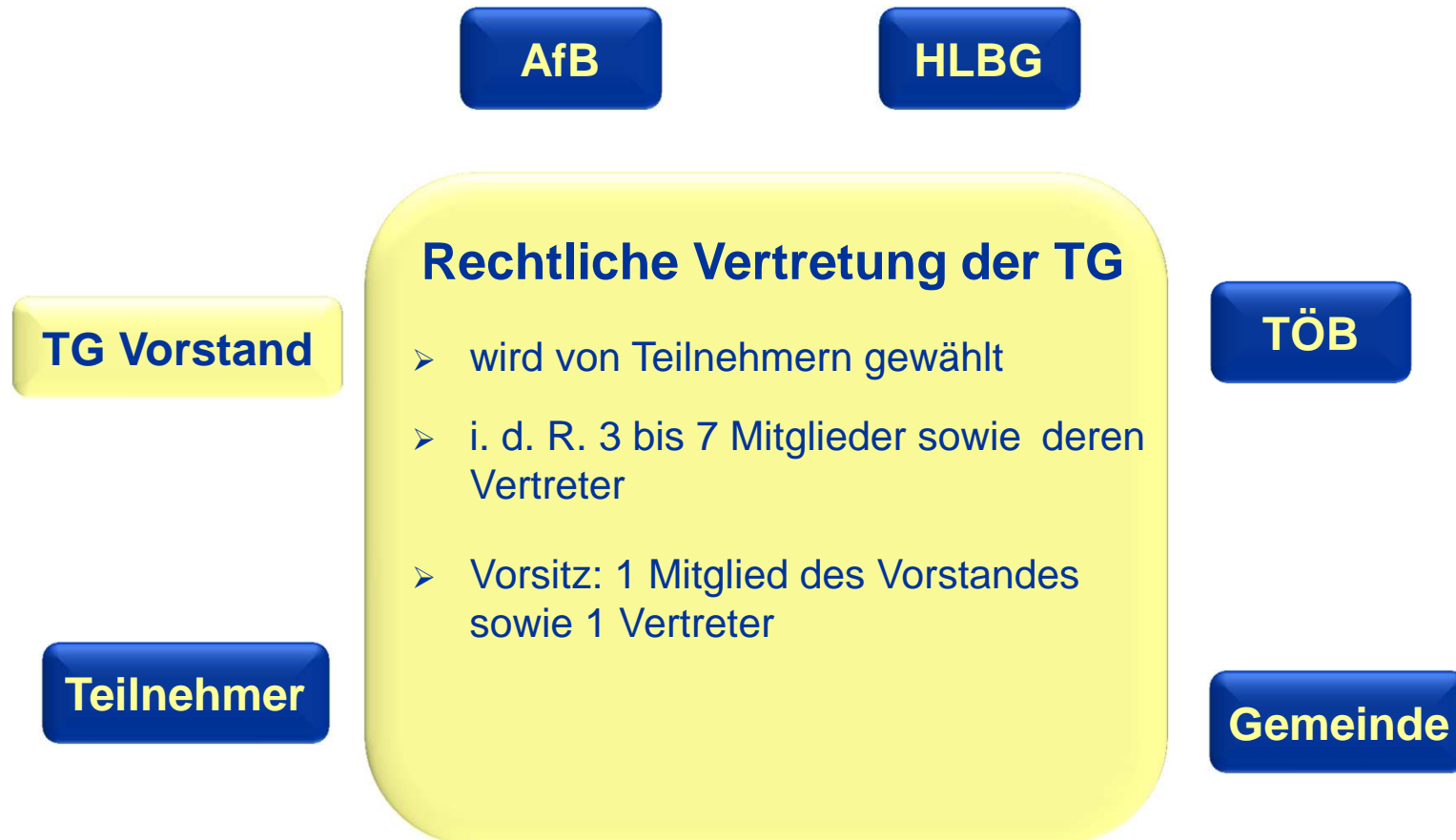
Teilnehmer

Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigte

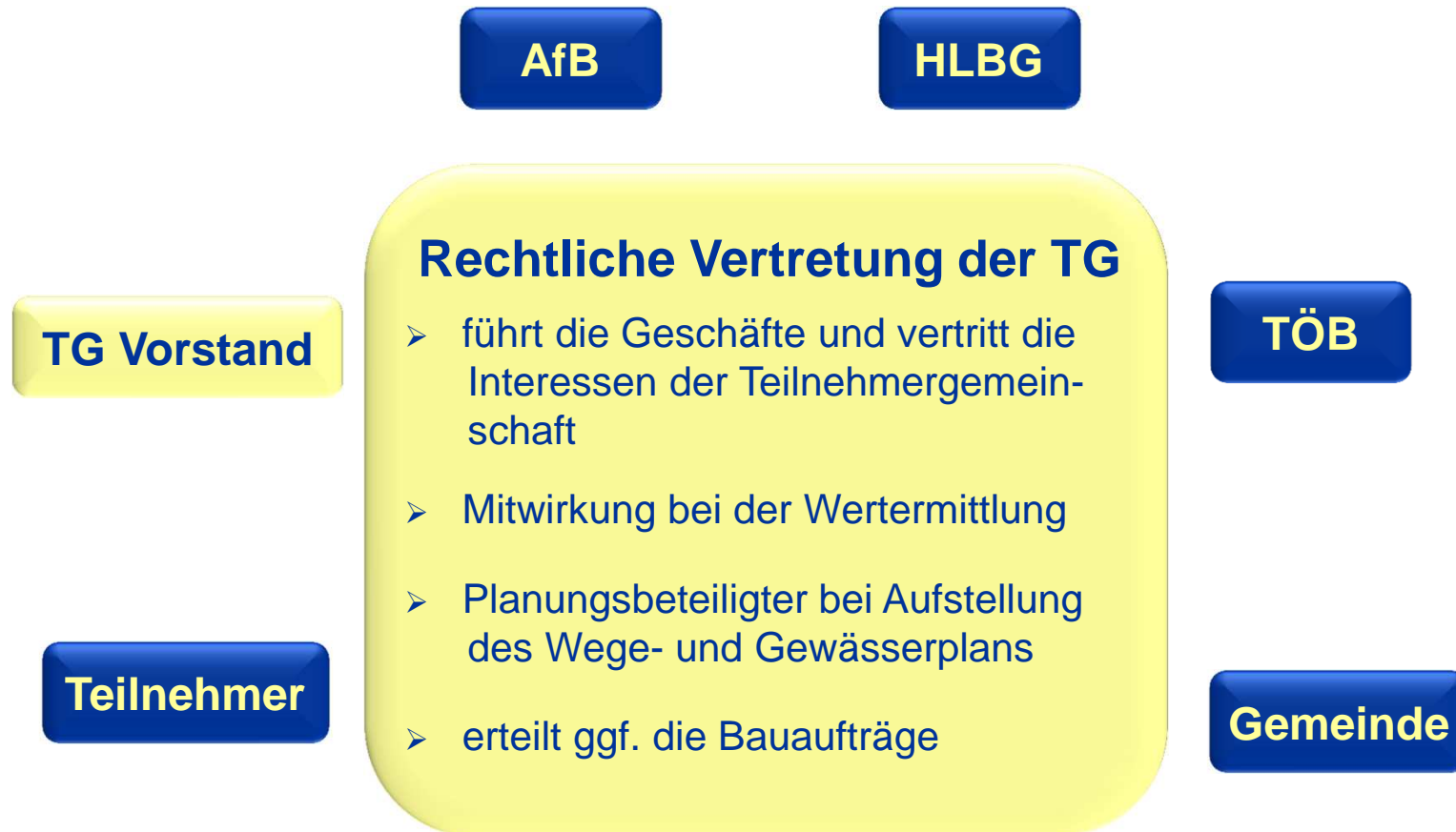
- bilden Teilnehmergeinschaft (Körperschaft des öffentlichen Rechts)
- bringen Ortskenntnisse und Ideen bei Neugestaltungsplanung ein (Wege- und Gewässerplan)
- stimmen ihre Landabfindungswünsche (Lage, Form und Größe) mit AfB ab
- Aufgaben: Ausbau und Finanzierung

Gemeinde

Beteiligte ...

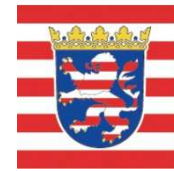


Beteiligte ...



Beteiligte ...





Beteiligte ...



AfB

HLBG

Obere Flurbereinigungsbehörde

- berät und beaufsichtigt AfB
- prüft und genehmigt
 - Wege- und Gewässerplan
 - Flurbereinigungsplan

TG Vorstand

TÖB

Teilnehmer

Gemeinde

Beteiligte ...



Beteiligte ...



AfB

HLBG

TG Vorstand

TÖB

Teilnehmer

Gemeinde

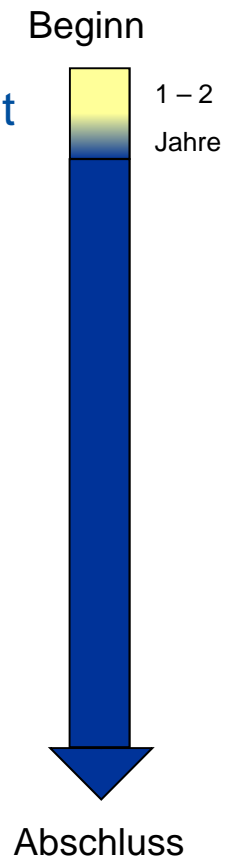
Wichtiger Partner für TG + AfB

- Beteiligte am Flurbereinigungsverfahren
- vertritt die Interessen der gemeindlichen Entwicklung
- Planungsbeteiligte bei Aufstellung des Wege- und Gewässerplans
- künftige Unterhaltungspflichtige
- trägt die Kosten der TG

Wie geht das? - Verfahrensablauf

Vorbereitungs- und Einleitungsphase

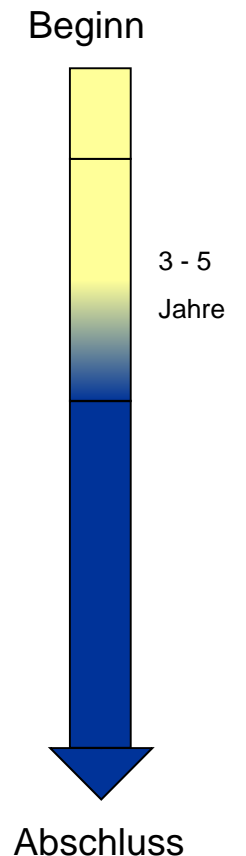
- ✓ Prüfung von Erforderlichkeit, Zweckmäßigkeit und Durchführbarkeit
- ✓ Festlegung der Verfahrensart (hier: Verfahren nach §86 FlurbG)
- ✓ Abgrenzung des Verfahrensgebietes
- ✓ Anhörung der Träger öffentlicher Belange (TÖB)
 - Aufklärung der Beteiligten (hier und heute) ✓
 - Flurbereinigungsbeschluss
 - Entstehung der Teilnehmergeinschaft (TG)
 - Veränderungssperre
 - Wahl des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft (TG)



Verfahrensablauf

Planungsphase

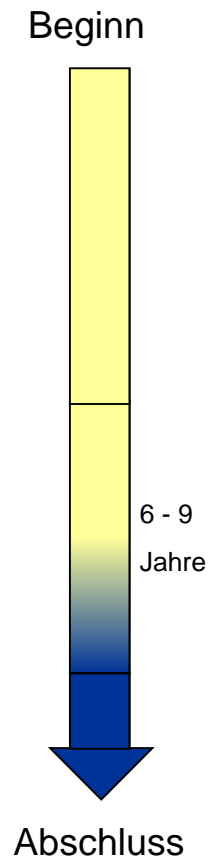
- Ermittlung der Beteiligten
- Bestandsaufnahme (Wege, Gewässer, Landschaft ...)
- Wertermittlung der alten Grundstücke
- Neugestaltungskonzeption
- Umweltverträglichkeitsuntersuchung / -prüfung
- Aufstellung des Wege- und Gewässerplans mit landschaftspflegerischem Begleitplan
- Planfeststellungsbeschluss/Plangenehmigung



Verfahrensablauf

Bodenordnungsphase

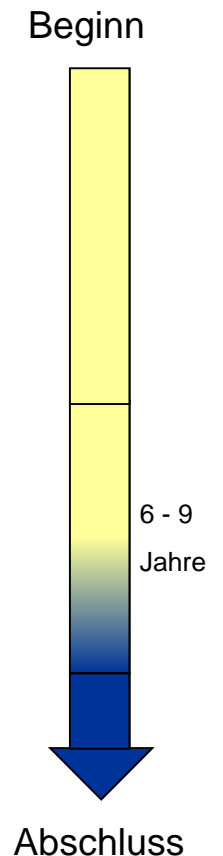
- Herstellung der Verfahrensgrenze
- Übertragung des neuen Wege- und Gewässernetzes in die Örtlichkeit
- Wertermittlung und Feststellung der Wertermittlungsergebnisse
- Herstellung der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen
- Abfindungswünsche und Abfindungsvereinbarungen
- Übertragung der neuen Grenzen in die Örtlichkeit



Verfahrensablauf

Bodenordnungsphase

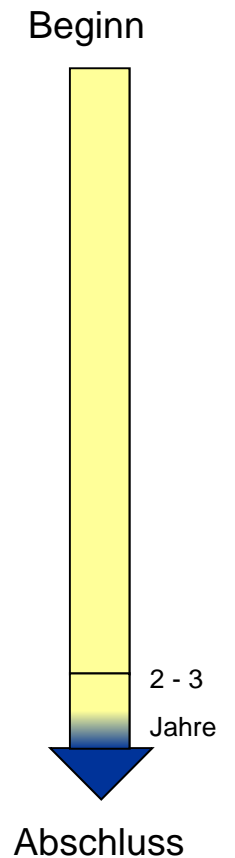
- vorläufige Besitzeinweisung
- ggf. Änderung des Wege- und Gewässerplans und des ApkV
- Hauptgeldausgleich
- Aufstellung, Prüfung und Genehmigung des Flurbereinigungsplans
- Bekanntgabe des Flurbereinigungsplans
- (vorzeitige) Ausführungsanordnung
- Eintritt des neuen Rechtszustands



Verfahrensablauf

Schlussphase

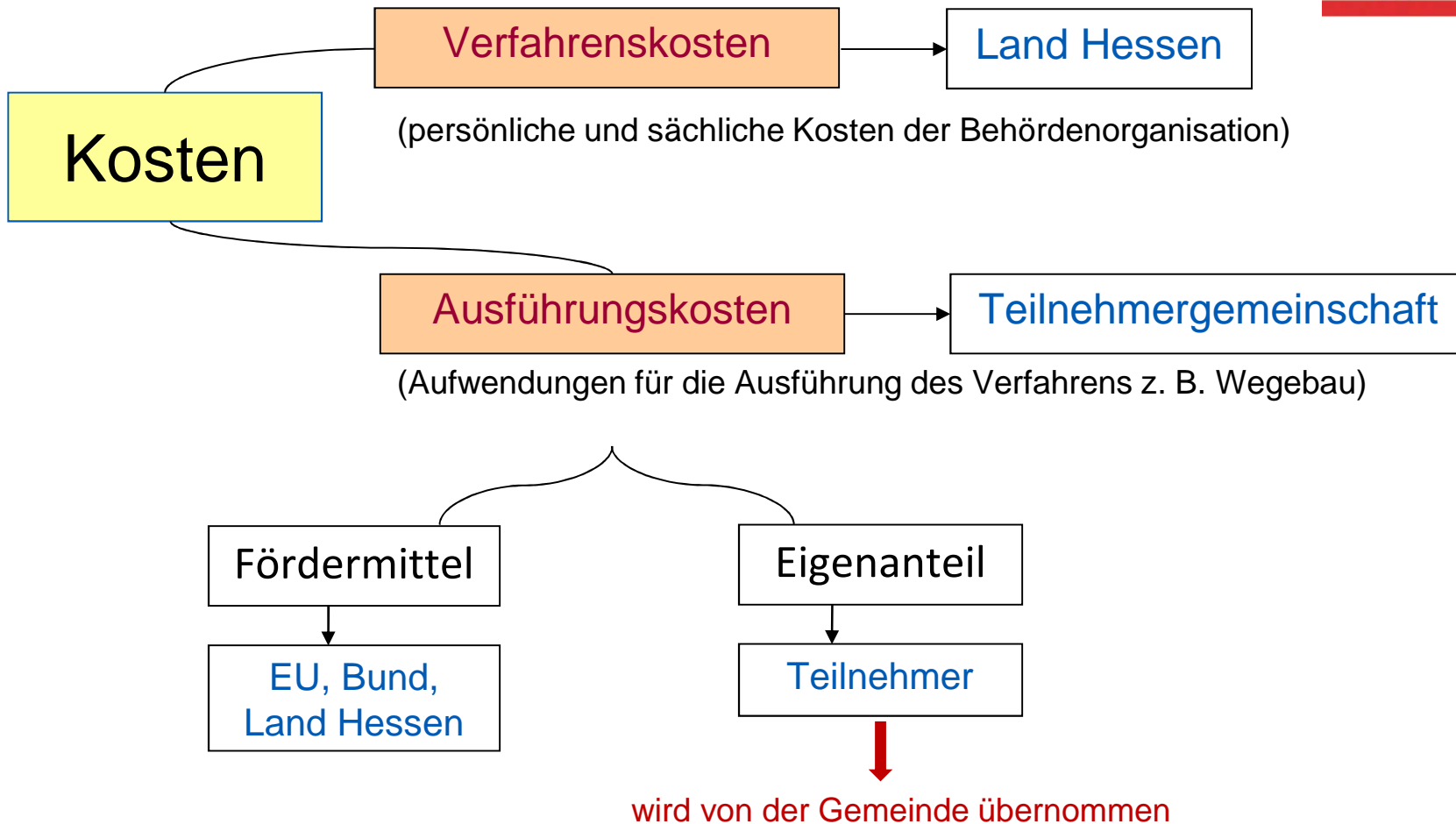
- Berichtigung der öffentlichen Bücher (Grundbuch, Kataster, Wasserbuch ...)
- Schlussabrechnung
- Schlussfeststellung
- Aufhebung der Teilnehmergeinschaft



Was kostet das?

Verfahrens- und Ausführungskosten

- die persönlichen und sächlichen Kosten der Behördenorganisation (**Verfahrenskosten**) trägt das Land Hessen
- die zur Ausführung der Flurbereinigung erforderlichen Aufwendungen (**Ausführungskosten**) fallen der Teilnehmergeinschaft zur Last
 - Höhe der Ausführungskosten ist von den örtlichen Verhältnissen und den notwendigen Ausbaumaßnahmen abhängig



Kosten und Finanzierung

Eigenleistung der TG und finanzielle Förderung

- Höhe der **Eigenleistung** der TG richtet sich nach
 - wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit ($E = bEMZ - 18$)
 - Eigenanteil mind. 25 % der zuwendungsfähigen Ausführungskosten
- Eigenanteil kann als Geld- und Sachbeiträge geleistet werden
- Eigenleistung kann auch von Dritten getragen werden
(*Gemeinde Mittenaar übernimmt die Eigenleistung in diesen Verfahren*)
- **Beteiligung der öffentlichen Hände** mit **45 bis 75 % Zuschuss** an den förderfähigen Ausführungskosten
 - **50 %** von der **EU**
 - **30 %** vom **Bund** und
 - **20 %** vom **Land Hessen**

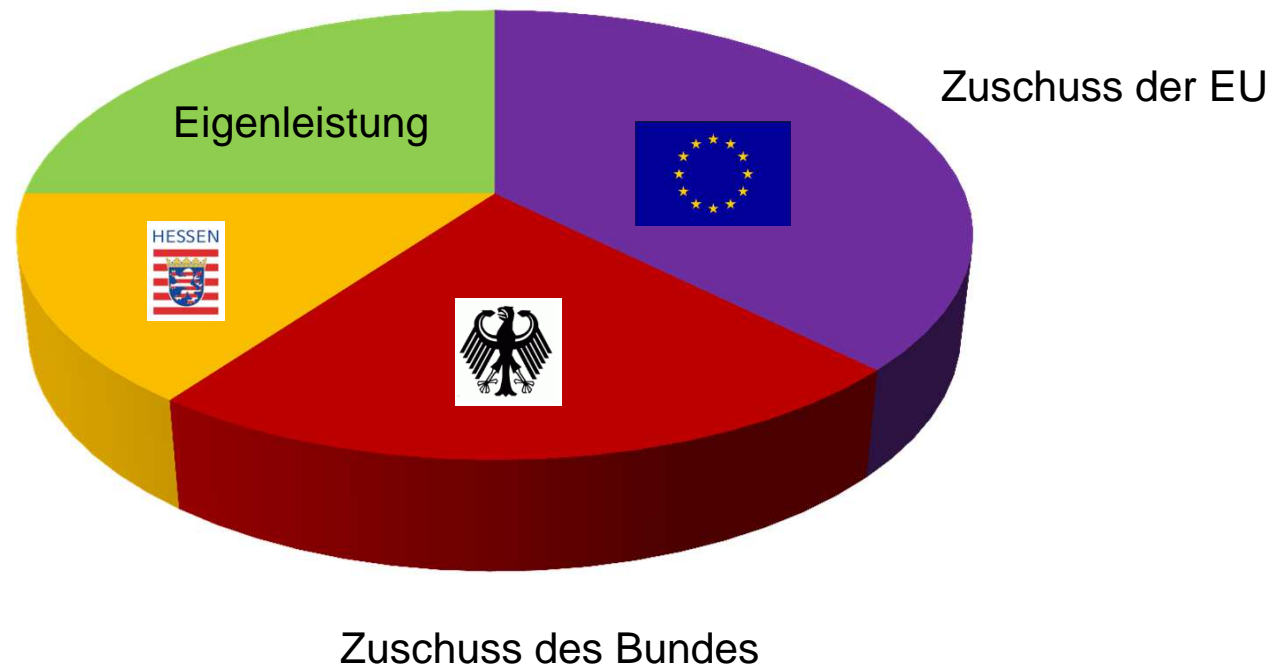
Förderung nach derzeit gültiger Finanzierungsrichtlinie!

Amt für Bodenmanagement Marburg

Kosten und Finanzierung



Zuschuss des Landes Hessen



Förderung nach derzeit gültiger Finanzierungsrichtlinie!

Und was Sie noch wissen sollten ...

Abfindungsgrundsätze

- *jeder hat Anspruch auf Land von gleichem Wert*
- Abwägung der betriebswirtschaftlichen Verhältnisse aller Teilnehmer
- Landabfindung in möglichst großen Grundstücken
- Mehr- oder Minderzuteilungen werden in Geld ausgeglichen
- Landabfindung soll nach Möglichkeit in der Nutzungsart, Beschaffenheit, Bodengüte, Entfernung vom Wirtschaftshofe oder von der Ortslage den alten Grundstücken entsprechen
- Wald: Berücksichtigung des Holzwertes, Mehr- oder Minderzuteilungen werden in Geld ausgeglichen
- Erschließung der Grundstücke

Abfindungswunsch und -vereinbarung

- **Abfindungswunsch** – „besprechen ohne Versprechen“
 - Rechtsgrundlage: § 57 FlurbG
 - ... „sind die Teilnehmer über ihre Wünsche für die Abfindung zu hören.“
 - Einzelgespräche mit **jedem** Teilnehmer
 - Ziel: Information für optimale Neuordnung
- **Abfindungsvereinbarung**
 - Vereinbarung mit vertraglichem Charakter
 - Ziel: genaue Festlegung der neuen Grundstücke
- **Verzicht auf Abfindung in Land zugunsten Abfindung in Geld**
 - Erklärung nach § 52 FlurbG
 - Entspricht Verkauf, jedoch ohne Notar- und Grundbuchkosten

Abmarkung der neuen Flurstücke

- Hessisches Vermessungs- und Geoinformationsgesetz (HVGG)

§ 14 Abmarkung

(1) **Grenzpunkte** werden auf Antrag in der Örtlichkeit durch dazu gewidmete Grenzmarken dauerhaft **abgemarkt**.

- bei Abmarkungswunsch erfolgt geringe Kostenbeteiligung
- Höhe der Kosten wird in Zusammenarbeit mit dem Vorstand festgelegt



Rechtsmittel

▪ **Widerspruch**

- Abhilfe durch Amt für Bodenmanagement
- Bescheidung durch Obere Flurbereinigungsbehörde
- bei Widerspruch gegen Ergebnisse der Wertermittlung und Flurbereinigungsplan entscheidet Spruchstelle für Flurbereinigung

▪ **Klage**

- Flurbereinigungsgericht in Kassel
(Senat des Verwaltungsgerichtshofs)

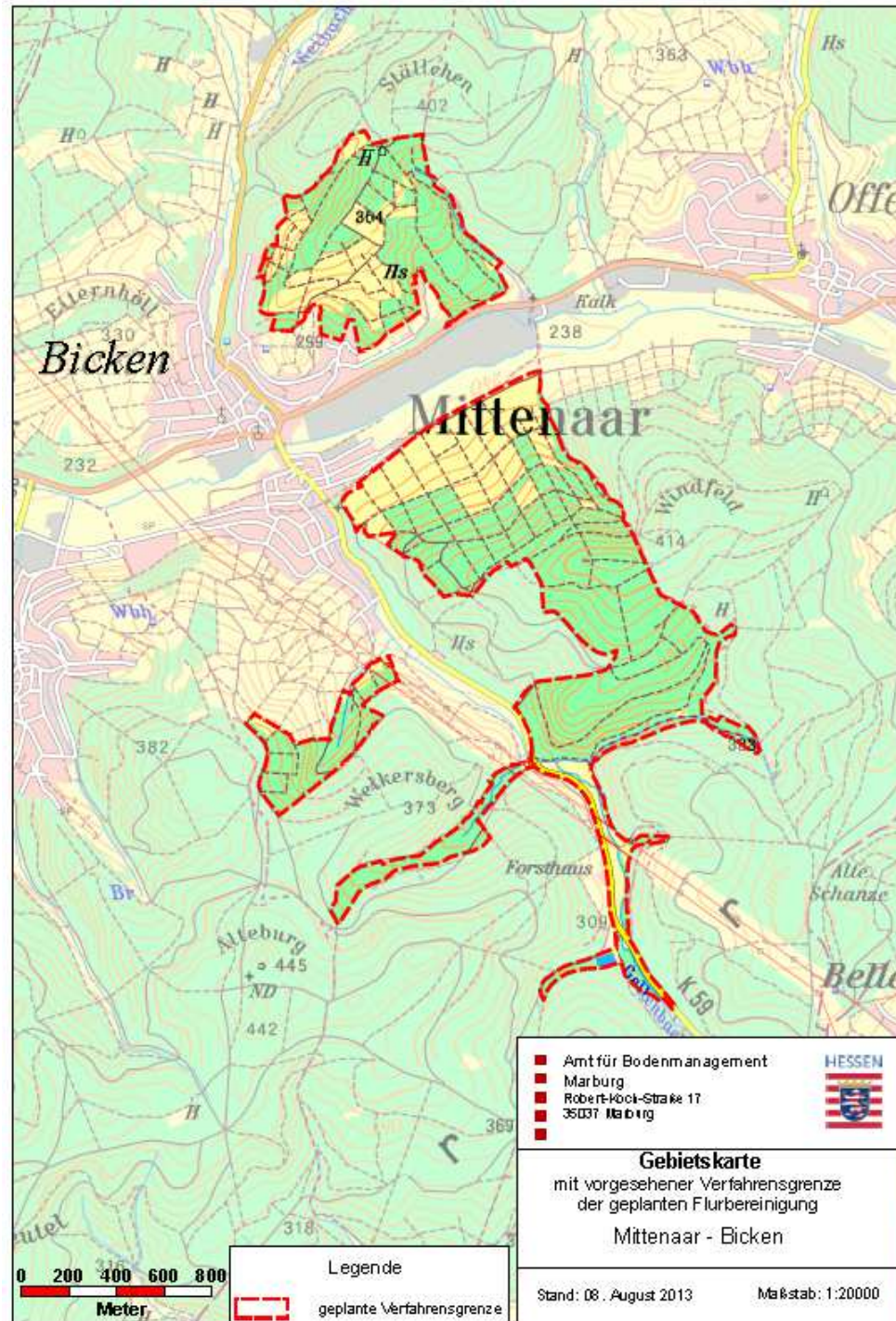
Geplantes Flurbereinigungsverfahren Mittenaar-Bicken

▪ Daten, Zahlen, Fakten

- Antrag: 02.01.2012

Die Gemeinde Mittenaar hat beim Amt für Bodenmanagement Marburg -Flurbereinigungsbehörde- ein Waldflurbereinigungsverfahren beantragt

- Verfahrensgröße: ca. 201 ha, davon ca.148 ha Wald
- Beteiligte: ca. 333 Ordnungsnummern
- Anzahl der Flurstücke: ca. 1162
- beteiligte Gemarkung: Bicken



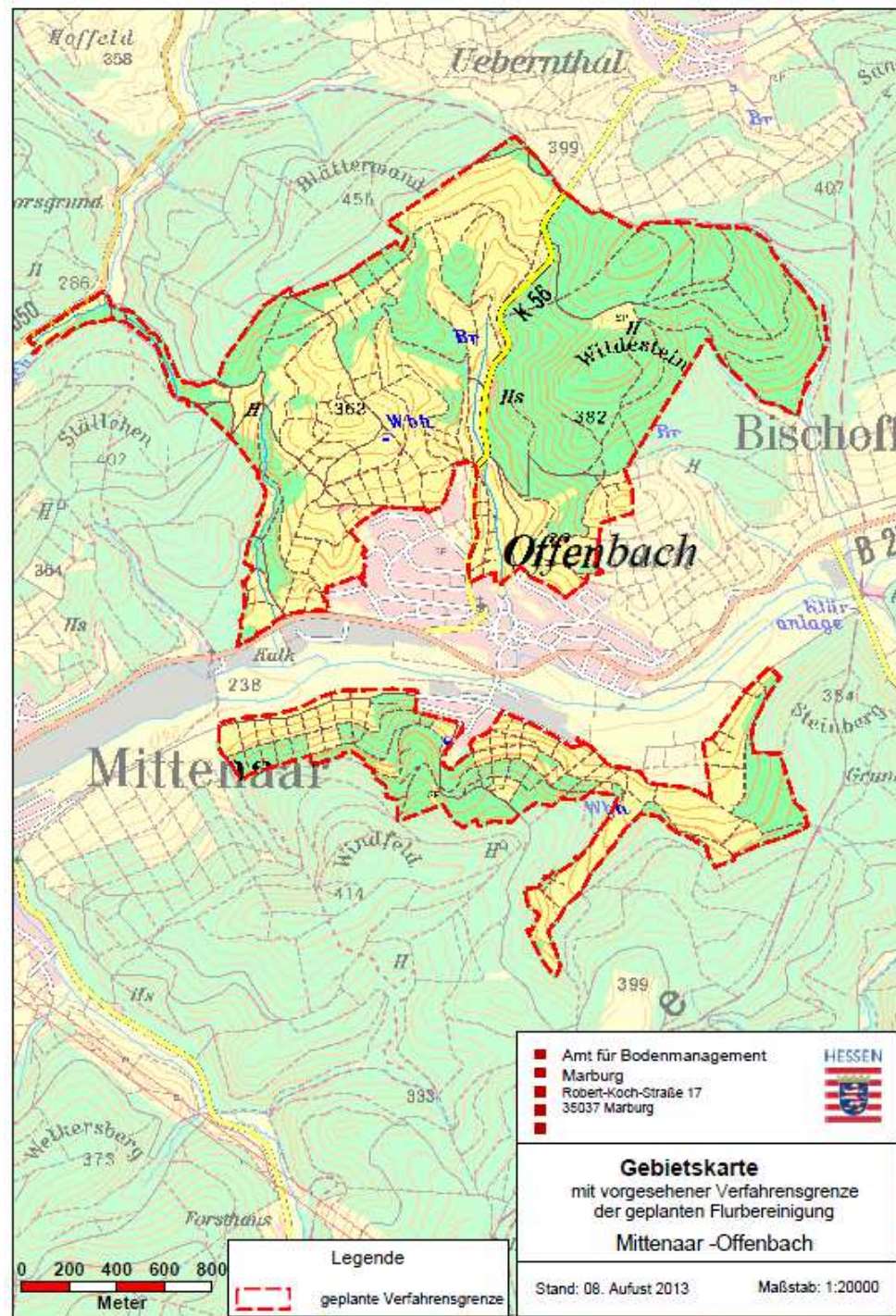
Geplantes Flurbereinigungsverfahren Mittenaar-Offenbach

▪ Daten, Zahlen, Fakten

- Antrag: 02.01.2012

Die Gemeinde Mittenaar hat beim Amt für Bodenmanagement Marburg -Flurbereinigungsbehörde- ein Waldflurbereinigungsverfahren beantragt

- Verfahrensgröße: ca. 375 ha, davon ca. 233 ha Wald
- Beteiligte: ca. 542 Ordnungsnummern
- Anzahl der Flurstücke: ca. 2557
- beteiligte Gemarkungen: Bicken, Offenbach





Informationsmaterial allgemein

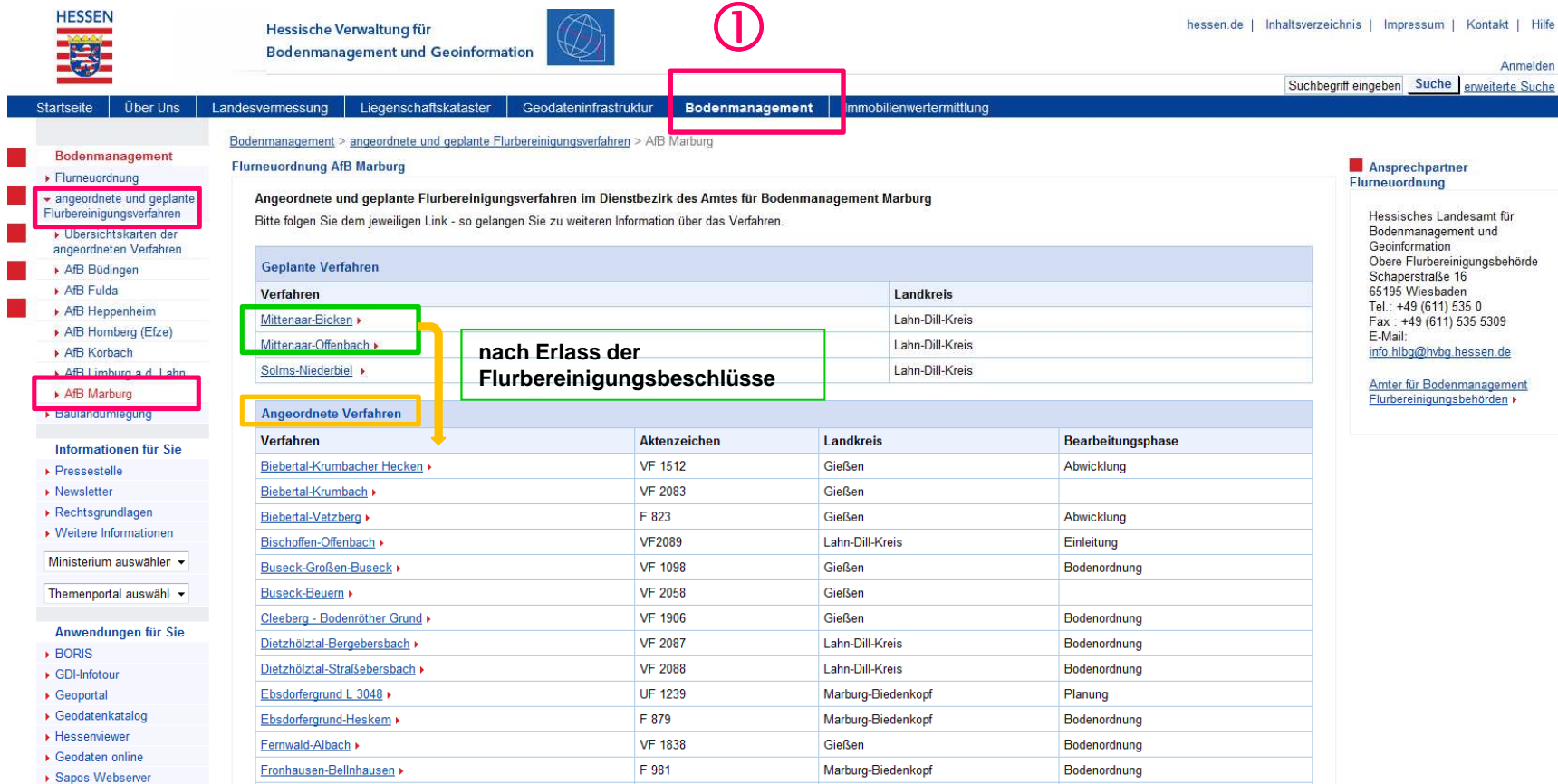
Internet: www.hvbg.hessen.de

The screenshot shows the homepage of the Amt für Bodenmanagement Marburg. The header includes the Hessian state logo and the text 'Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation'. A navigation menu lists various services. The main content area is divided into several columns: 'Informationen für Sie' with links to press releases and newsletters; 'Anwendungen für Sie' with links to various tools; 'Meldungen' (News) with several recent articles; 'Im Fokus' (Spotlight) with featured articles; and 'Service' with contact information and links to various resources. A red box highlights the 'Informationsmaterial' section in the service area, which contains a link to 'Informationsmaterial Bodenmanagement'.

Informationsmaterial Bodenmanagement

Information zum Flurbereinigungsverfahren

Internet: www.hvbg.hessen.de



The screenshot shows the website interface with several annotations:

- 1**: A red box highlights the 'Bodenmanagement' menu item in the top navigation bar.
- 2**: A red box highlights the 'angeordnete und geplante Flurbereinigungsverfahren' link in the left sidebar.
- 3**: A red box highlights the 'AfB Marburg' link in the left sidebar.

The main content area displays 'Angeordnete und geplante Flurbereinigungsverfahren im Dienstbezirk des Amtes für Bodenmanagement Marburg'. It includes a table for 'Geplante Verfahren' and a larger table for 'Angeordnete Verfahren'.

Verfahren	Landkreis
Mittenaar-Bicken	Lahn-Dill-Kreis
Mittenaar-Offenbach	Lahn-Dill-Kreis
Solms-Niederbiehl	Lahn-Dill-Kreis

Verfahren	Aktenzeichen	Landkreis	Bearbeitungsphase
Biebertal-Krumbacher Hecken	VF 1512	Gießen	Abwicklung
Biebertal-Krumbach	VF 2083	Gießen	
Biebertal-Vetzberg	F 823	Gießen	Abwicklung
Bischoffen-Offenbach	VF2089	Lahn-Dill-Kreis	Einleitung
Buseck-Großen-Buseck	VF 1098	Gießen	Bodenordnung
Buseck-Beuern	VF 2058	Gießen	
Clesberg - Bodenröther Grund	VF 1906	Gießen	Bodenordnung
Dietzhöhlztal-Bergebersbach	VF 2087	Lahn-Dill-Kreis	Bodenordnung
Dietzhöhlztal-Straßebersbach	VF 2088	Lahn-Dill-Kreis	Bodenordnung
Ebsdorfergrund L 3048	UF 1239	Marburg-Biedenkopf	Planung
Ebsdorfergrund-Heskern	F 879	Marburg-Biedenkopf	Bodenordnung
Fermwald-Albach	VF 1838	Gießen	Bodenordnung
Fronhausen-Bellnhausen	F 981	Marburg-Biedenkopf	Bodenordnung

A yellow arrow points from the 'Mittenaar-Offenbach' link in the 'Geplante Verfahren' table to the 'Angeordnete Verfahren' table. A green box highlights the 'Mittenaar-Offenbach' link, and a text box next to it says 'nach Erlass der Flurbereinigungsbeschlüsse'.

Amt für Bodenmanagement Marburg

HESSEN



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie noch Fragen?